

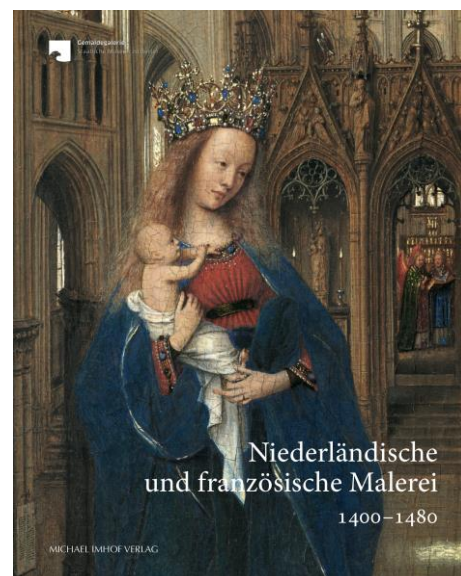
## Niederländische und französische Malerei 1400-1480 Kritischer Bestandskatalog

Für die Gemäldegalerie - Staatliche Museen zu Berlin,  
herausgegeben von  
Katrin Dyballa und Stephan Kemperdick

24 × 30 cm, 608 Seiten, 497 Farb- u. 142 SW-Abbildungen  
Hardcover

ISBN 978-3-7319-1289-7

**99,00 Euro (D)**, 101,80 Euro (A), 114,00 CHF



Die Berliner Gemäldegalerie besitzt eine international herausragende Sammlung früher niederländischer und französischer Malerei. Dieser erste wissenschaftliche Katalog zum Bestand umfasst die Werke der Pioniergeneration, also jener Künstler, die ihre Tätigkeit spätestens im zweiten Drittel des 15. Jahrhunderts aufgenommen haben. In 52 Einträgen werden dabei 69 einzelne Gemälde behandelt. Alle wichtigen Meister der Epoche sind vertreten, viele von ihnen mit Hauptwerken – zu nennen wären etwa die Kirchenmadonna von Jan van Eyck, der Miraflores-Altar von Rogier van der Weyden, die Stiftertafel des Étienne Chevalier von Jean Fouquet, das einzige bekannte Gemälde des Nordniederländers Albert van Ouwater oder der Montforte-Altar von Hugo van der Goes.

Die Einträge zu den Werken basieren auf kunst-historischen und gemälde-technologischen Untersuchungen und sind in interdisziplinärer Zusammenarbeit entstanden. Reich illustriert, präsentieren sie eine Fülle von neuen Erkenntnissen sowohl zu den bekannten Werken als auch zu bislang weniger beachteten Stücken der Sammlung.